

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Dominik Stenkamp
 Herr Ralf Bohnes
 Herr Tim Heinzen
 Herr Bert Buschmann
 Herr Nunzio Giovanni Cavallo
 Frau Renate Glombitza
 Herr Detlef Peters
 Herr Stephan van Heek
 Frau Christiane Gerster-Schmidt
 Frau Jutta Kluß
 Frau Maren Krauß
 Herr Sven Pascheberg
 Frau Margarete Therese Dresen
 Frau Stefanie Schadt Geschäftsführerin Fraktion DIE GRÜNEN
 Herr Hartmut Mumm
 Herr Thomas Wolf
 Frau Andrea Maria Küsters
 Herr Peter Bruckhoff
 Herr Maximilian Baum

Stadtverordnete mit beratender Stimme

Herr Eugen Lenz
 Frau Georgis Schmidt

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Beigeordneter Michael Jehn – Dezernat 4 –
Herr Beigeordneter Dr. Thomas Palotz – Dezernat 5 –
Herr Dr. Björn Hermstein – Bereich 3-3/Schule –
Herr Christoph Hülsebusch – Bereichsleiter 5-1/Stadtplanung
Herr Marcus Romanos – Fachbereich 5-1-30/Stadterneuerung –
Herr Dr. Marcel Knauff – Fachbereich 5-6-10/Verkehrsplanung; Signalwesen –
Herr Sebastian Sender – Fachbereich 5-6-10/Verkehrsplanung –
Herr Norbert Dostatni – Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Alt-Oberhausen; als Schriftführer –

Gäste

2 Gäste

Außerdem

Presse

Herr Bezirksbürgermeister Dominik Stenkamp eröffnet die 21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen für die Wahlzeit 2020 – 2025 und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Einladung und der Unterlagen fest und weist darauf hin, dass ein Teil der Unterlagen nachgereicht wurde.

Themen für den Nicht-Öffentlichen Teil wurden durch die Verwaltung nicht angekündigt. Somit endet die Sitzung nach dem Öffentlichen Teil.

Frau Gerster-Schmidt kritisiert, dass umfängliche Vorlagen, wie die Vorlage zu TOP 4.5 den Mitgliedern nicht früher als eine Woche vor der Sitzung zur Verfügung gestellt werden.

Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2 Aktuelle Stunde

3 Entscheidungen

3.1 Umbenennung der Schule am Froschenteich (Schulnummer: 104358)
Vorlage: B/17/3700-01

3.2 Neueinrichtung einer Wendefahrt und eines Pausenplatzes für die Buslinie 125 im Rahmen des Fahrplanwechsels am 07.08.2023.
Vorlage: B/17/4024-01

3.3 Prüfung der Änderung der Verkehrsführung am Altmarkt und auf der Gutenbergstraße.
Vorlage: B/17/4053-01

4 Anhörung (A) / Kenntnisnahme (K)

4.1 Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse
Vorlage: B/17/3724-01

4.2 Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"
Hier: Beschluss zur Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzeptes
Vorlage: B/17/3936-01

4.3 Stadterneuerungsprojekt „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“:
Nutzungs- und Gestaltungskonzept zum Umbauvorhaben Marktstraße in Alt-Oberhausen
Vorlage: B/17/3996-01

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.4 Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"
Hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: B/17/4007-01
- 4.5 Masterplan Neue Mitte Oberhausen
Beschluss einer Rahmenplanung für das Gelände des ehemaligen Stahlwerks Ost sowie für den Bereich Werkstraße / Ripshorster Straße als städtebauliches Entwicklungskonzept i.S.v. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Beauftragung der Verwaltung zur Durchführung weiterer operativer Maßnahmen zur Vorbereitung einer masterplankonformen Flächenentwicklung
Vorlage: B/17/4010-01
- 5 Berichte**
- 5.1 Sachstandsbericht Umsetzung der Nahmobilitätskonzepte
Vorlage: M/17/3977-01
- 6 Anträge**
- 6.1 Antrag der AfD-Bezirksfraktion Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Aufstellung einer Schutzplanke zwischen der Fahrbahn und den Gleisen am Hausmannsfeld.
Vorlage: A/17/4046-01
- 6.2 Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt - Erstellung einer Querungshilfe im Kreuzungsbe-
reich Lipperheidstraße/Schillerstraße/ Martin-Luther-Straße
Vorlage: A/17/4067-01
- 6.3 Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Zufahrtskontrollsysteme und Kontrollen auf der Marktstraße
Vorlage: A/17/4068-02

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Keine Fragen.

2. Aktuelle Stunde

Keine Themen.

3. Entscheidungen

3.1. Umbenennung der Schule am Froschenteich (Schulnummer: 104358) Vorlage: B/17/3700-01

Herr Bruckhoff kritisiert die Vorgehensweise der Schulleitung bei der Namensfindung und der mangelnden Beteiligung der Eltern und Schüler*innen. Er regt an die Vorlage zurück zu stellen, damit die Namensfindung nochmals breiter den Eltern und Kindern beider Schulen vorgestellt werden kann, um ggfs. auch andere Namensvorschläge zu eruieren.

Frau Schadt ergänzt die Ausführungen und hätte sich ebenfalls eine bessere Einbindung, auch des Kinderparlaments, gewünscht.

Herr Baum verweist auf den Namensfindungsprozess bei der Wunderschule, der alle zu berücksichtigenden Kriterien erfüllt hat.

Herr Peters erklärt, dass der Wunsch zur Umbenennung durchaus nachvollziehbar ist, erläutert aber auch, dass die aktuellen Namen beider Schulen jeweils eine historische Bewandnis haben.

Zwar haben beide Schulen fusioniert, jedoch könnte die Entwicklung des ehemaligen Stahlwerksgeländes, in Bezug auf die Ansiedlung junger Familien, auch wieder die Entzweiung der Schulen zur Folge haben.

Frau Gerster-Schmidt erklärt, dass die SPD-Fraktion dem Beschlussvorschlag zur Umbenennung positiv gegenübersteht, da dem Wunsch der Schulkonferenz Rechnung getragen werden sollte.

Bezirksbürgermeister Stenkamp bemängelt, dass nach der Diskussion im Schulausschuss am 14.09.2023 und der Positionierung der Mitglieder des Schulausschusses, kein Gespräch seitens der Schulleitung mit ihm gesucht wurde.

Herr Beigeordneter Jehn erklärt auf die Aussage von Herrn Bruckhoff, dass es sich bei der Zurückstellung des Beschlussvorschlags um einen Antrag gem. § 5 Abs. 2 der Geschäftsordnung handelt, über den die Mitglieder der Bezirksvertretung abstimmen müssen.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Die nachfolgende Abstimmung ergibt, dass sich die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion und die AFD-Fraktion gegen eine Vertagung und somit auch gegen das Votum der Fraktion die Grünen, Herrn Bruckhoff (B.O.B) und Frau Küsters (Linke Liste) aussprechen.

Anschließend trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt bei Stimmengleichheit - *SPD Fraktion und AFD Fraktion; für eine Umbenennung; CDU Fraktion und Herr Baum (FDP), gegen eine Umbenennung und bei Enthaltung der Fraktion Die Grünen, Herrn Bruckhoff (BOB) sowie Frau Küsters (Linke Liste)* - die städtische Gemeinschaftsgrundschule Schule am Froschenteich zum Beginn des Schuljahres 2024/2025 **nicht** wie folgt umzubenennen:

Hundertwasserschule - Standort Hausmannsfeld
Städtische Gemeinschaftsgrundschule
(Temporär Nierfeldweg 1a,
46047 Oberhausen,)
Hausmannsfeld 14,
46047 Oberhausen

sowie
Hundertwasserschule - Standort Küppers Hof
Küppers Hof 15, 46117 Oberhausen
Schulnummer: 104358

Zusatz:

Bei Stimmengleichheit im Rahmen einer Abstimmung gilt der Beschlussvorschlag als abgelehnt.

- 3.2. Neueinrichtung einer Wendefahrt und eines Pausenplatzes für die Buslinie 125 im Rahmen des Fahrplanwechsels am 07.08.2023.
Vorlage: B/17/4024-01

Frau Gerster-Schmidt kritisiert die verspätete Einstellung der Anlagen und dass nur eine, von zwei vorgestellten Alternativen sich als zielführend erweist.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Dresen bittet um Konkretisierung der Variante „B“, da sie befürchtet, dass auf dem Bürgersteig geparkt werden könnte.

Herr Dr. Knauff teilt mit, dass es bezgl. der Einstellung der Anlagen technische Probleme gab.

Nach Subsumierung aller für die Umsetzung relevanten Merkmale, ist am Ende nur eine Lösung verblieben. Trotzdem wollte die Verwaltung auch die andere, nicht umsetzbare Variante vorstellen.

Herr Peters fragt nach, ob eine andere Führung des Linienverkehrs, über die Hahnenstraße, nicht effizienter gewesen wäre, worauf Herr Dr. Knauff mitteilt, dass dieses nicht umsetzbar ist.

In diesem Zusammenhang erklärt Herr Dr. Knauff, dass die Maßnahme bereits umgesetzt ist und es nur wenige Beschwerden zu Beginn der Maßnahme gab.

Sollte sich nach einer gewissen Zeit doch noch ein Handlungsbedarf ergeben so wird die Verwaltung gemeinsam mit den Mülheimer Verkehrsbetrieben an weiteren Optimierungen arbeiten.

Danach trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt einvernehmlich, bei Enthaltungen der SPD Fraktion, Herrn Baum (FDP) und Herrn Bruckhoff (BOB), die Verwaltung mit der Einrichtung eines Pausenplatzes für die Buslinie 125 in der Wehrstraße und in dem Zusammenhang mit dem Aufstellen von Halteverbots für eine betrieblich notwendige Wendefahrt im Schladviertel, zu beauftragen.

Die Gesamtkosten betragen 2.500 EUR (brutto) und sind durch den Leistungsvertrag mit der WBO abgedeckt.

Auftrag 560012010190 - Gemeindestraßen und sonstige öffentl. Verkehrsflächen -, Kostenart: 529102 - Sonstige Geschäftsaufwendungen für Dienstleistungen - WBO -

3.3. Prüfung der Änderung der Verkehrsführung am Altmarkt und auf der Gutenbergstraße.

Vorlage: B/17/4053-01

Nach positiver Begrüßung der Vorlage durch Frau Gerster-Schmidt bittet Herr Peters darum auch die Prüfung einer Wendemöglichkeit in der Christoph-Schlingensief-Straße durchzuführen. In diesem Zusammenhang möchte er wissen, ob diese Attraktivierung einen Nährwert für die umliegenden Geschäftsleute nach sich zieht.

Herr Dr. Knauff erklärt, dass die Verwaltung eine Prüfung hinsichtlich der Einrich-

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

tung eines Wendehammers nochmals vornehmen wird.

Herr Beigeordneter Dr. Palotz verweist hinsichtlich der Attraktivierung auf die Vorlage unter TOP 4.4, in der die mögliche Revitalisierung des Altmarktes aufgezeigt wird.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt mehrheitlich gegen die Stimmen der AFD Fraktion, die Gutenbergstraße in einer sechsmonatigen Probephase in Ergänzung zum bestehenden Verkehrsversuch zu einer in beide Richtungen befahrbaren Straße umzugestalten sowie die Straße "Am Altmarkt" für den Autoverkehr zu sperren.

4. Anhörung (A) / Kenntnisnahme (K)

4.1. Beschluss zur Einstellung diverser Bebauungsplanverfahren und Aufhebung der entsprechenden Aufstellungsbeschlüsse bzw. einleitenden Änderungsbeschlüsse Vorlage: B/17/3724-01

Frau Schadt fragt nach, warum die Verwaltung diese Vielzahl an Verfahren einstellt und nicht kleinteiliger agiert.

Beigeordneter Dr. Palotz erklärt, dass die rechtlichen Grundlagen zur Aufrechterhaltung weggefallen sind. Sollte sich ein Bedarf ergeben, so können jederzeit neue Aufstellungsbeschlüsse in den Plangebieten erfolgen.

Herr Bohnes erklärt, dass seinerseits die Maßnahmen nachvollziehbar sind, bittet aber einzelne Aufstellungsbeschlüsse nochmals zu prüfen. Exemplarisch nennt er der Aufstellungsbeschluss 618b (Kewerstraße/Ohrenfeld), da die Planungen der Deutschen Bahn nicht abschätzbar sind. Eine entsprechende Nachfolgeregelung sollte möglich sein. In gleichem Tenor erwähnt er auch den B-Plan Nr. 598 (Püttstraße/Fischerstraße).

Danach vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.2. Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"
Hier: Beschluss zur Aktualisierung des Integrierten Handlungskonzeptes
Vorlage: B/17/3936-01

Herr Romanos erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation - nur online abrufbar.

Herr Peters teilt mit, dass er hofft, dass die Maßnahmen an den Schulhöfen, als auch an den in Rede stehenden Unterführungen kurzfristig umgesetzt werden.
Hinsichtlich der Maßnahme Zinkfabrik Altenberg macht er auf die gestiegenen Kosten aufmerksam.

Herr Romanos erklärt daraufhin, dass die Zusage der Fördergelder für die Schulhöfe vorliegt und somit die Umsetzung bis zum Frühjahr 2024 erfolgen kann.
Die gleiche Maxime wird bei den Unterführungen präferiert.

Hinsichtlich der Zinkfabrik Altenberg erklärt er, dass die ursprüngliche Kostenschätzung aus dem Jahr 2016 stammt. Sollten sich weitere Kostensteigerungen ergeben so ist der LVR verpflichtet diese, als Drittmittelempfänger, zu übernehmen. Die Stadt Oberhausen und der LVR befinden sich in einem regelmäßigen Austausch, was die Umsetzung der Maßnahme betrifft.

Frau Gerster-Schmidt bedauert es, dass der Stadtteil Lirich, unter Berücksichtigung der ursprünglichen Ausrichtung des Projektes Brückenschlag, keine priorisierten Maßnahmen erfährt.

Herr Romanos teilt hierzu mit, dass der Fokus, hinsichtlich der umzusetzenden Maßnahmen, auf den Innenstadtbereich gelegt wurde.

Auf Bitten von Frau Schadt erklärt er, dass regelmäßige Evaluationen durchgeführt werden.

Frau Krauße vermisst Ausführungen zu den sozialen Projekten.

Herr Romanos teilt dazu mit, dass die bestehenden Projekte durch die Ruhrwerkstatt weitergeführt werden. Auch das neue Quartiersbüro hat die Weiterführung, als auch Weiterentwicklung derartiger Projekte im Fokus.

Abschließend teilt Herr Beigeordneter Dr. Palotz mit, dass die ursprüngliche Summe von 17 Mio zur Umsetzung des Projektes Brückenschlag auf 70 Mio erhöht wurde und gleicht somit einem Quantensprung.

Anschließend vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.3. Stadterneuerungsprojekt „Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag“:
Nutzungs- und Gestaltungskonzept zum Umbauvorhaben Marktstraße in Alt-Oberhausen
Vorlage: B/17/3996-01

Herr Romanos erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation - nur online abrufbar.

Herr Bruckhoff regt an, die Pflastersteine, die im Bereich Gewerkschaftsstraße bis Goebenstraße im Zuge der Neugestaltung aufgenommen werden, für andere Zwecke zu lagern.

Hinsichtlich der von Herrn Bruckhoff gestellten Detailfragen bittet Beigeordneter Dr. Palotz darum, diese zu einem späteren Zeitpunkt zu konkretisieren, da es sich zurzeit nur um ein Konzept handelt.

Herr Romanos teilt auf Nachfrage von Frau Schadt mit, dass bei jeder Konzepterstellung die Prüfung der Barrierefreiheit als selbstverständlich seitens der Verwaltung gilt.

Auf Frau Küsters Anregung zur Einrichtung von öffentlichen Toiletten erklärt Beigeordneter Dr. Palotz, dass er die Versorgung als ausreichend ansieht und nennt exemplarisch Beispiele, wie das Bert-Brecht-Haus. Versuche private Betreiber zu akquirieren verliefen nicht zielführend.

Abschließend sagt Herr Romanos eine Prüfung zu, ob Trinkwasserbrunnen umsetzbar sind.

Danach vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

- 4.4. Stadterneuerungsprojekt "Sozialer Zusammenhalt Oberhausen Brückenschlag"
Hier: Revitalisierung Altmarkt
Beschluss zur (baulichen) Umsetzung des vorliegenden Vorentwurfs zur Revitalisierung des Altmarkts in Alt-Oberhausen inklusive der Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel sowie der Durchführung der weiteren, erforderlichen Planungsleistungen.
Vorlage: B/17/4007-01

Herr Beigeordneter Dr. Palotz erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation - nur online abrufbar - und verweist, reflektierend auf Detailfragen von Frau Schadt und Herrn Bruckhoff darauf, dass es sich um ein erstes Konzept handelt und die detaillierte Vorstellung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt.

Im Hinblick auf die Barrierefreiheit des Podests teilt er mit, dass er hierzu innovative Überlegungen hinsichtlich einer Rampennutzung gibt.

Herr Baum bittet um eine Gleichbehandlung bei den Gastronomen, die Nutzung des Podests betreffend.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anschließend vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

4.5. Masterplan Neue Mitte Oberhausen

Beschluss einer Rahmenplanung für das Gelände des ehemaligen Stahlwerks Ost sowie für den Bereich Werkstraße / Ripshorster Straße als städtebauliches Entwicklungskonzept i.S.v. § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Beauftragung der Verwaltung zur Durchführung weiterer operativer Maßnahmen zur Vorbereitung einer masterplan-konformen Flächenentwicklung
Vorlage: B/17/4010-01

Herr Hülsebusch erläutert die Vorlage anhand einer Präsentation - nur online abrufbar -.

Er beantwortet Nachfragen von Herrn Heinzen hinsichtlich der Vereinbarkeit des IS-TEK und der vorliegenden Planungen, dass beide Konzepte in einer Co-Existenz nebeneinander betrieben werden können.
Weiterhin teilt er mit, dass bei Fixierung einzelner Projekte selbstverständlich die Öffentlichkeit entsprechend informiert wird.

Anschließend vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

5. Berichte

5.1. Sachstandsbericht Umsetzung der Nahmobilitätskonzepte Vorlage: M/17/3977-01

Frau Gerster-Schmidt möchte wissen, warum die Umsetzung der Öffnung der Einbahnstraßen für den Radverkehr einen so großen Zeitraum in Anspruch nimmt.

Herr Dr. Knauff erklärt, dass im Stadtbezirk Alt-Oberhausen später, als in den Stadtbezirken Osterfeld und Sterkrade, mit der Umsetzung des Nahmobilitätskonzepts begonnen wurde.

Die Förderanträge für die Umsetzung dieser Maßnahme sind gestellt und Dr. Knauff rechnet mit der Umsetzung Anfang 2024. Der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen werden die entsprechenden Vorlagen zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

6. Anträge

- 6.1. Antrag der AfD-Bezirksfraktion Alt-Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen: Aufstellung einer Schutzplanke zwischen der Fahrbahn und den Gleisen am Hausmannsfeld.
Vorlage: A/17/4046-01

Nach Ergänzung des Antrags durch Herrn Wolf trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt beschließt mehrheitlich gegen die Stimmen der AfD Fraktion, dass die Stadtverwaltung **keine** Schutzplanke zwischen der Fahrbahn und der DB-Strecke aufstellen läßt.

- 6.2. Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen gem. § 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt - Erstellung einer Querungshilfe im Kreuzungsbereich Lipperheidstraße/Schillerstraße/ Martin-Luther-Straße
Vorlage: A/17/4067-01

Nach Ergänzung des Antrags durch Herrn Peters trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt einstimmig die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, ob im Kreuzungsbereich Lipperheidstraße/Schillerstraße/Martin-Luther-Straße eine begrünte Querungshilfe eine sinnvolle Ergänzung zur aktuellen Verkehrsregelung und Fortführung der fußläufigen Baumallee darstellt.

Stadt Oberhausen	25.10.2023 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2020/2025	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 6.3. Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Zufahrtskontrollsysteme und Kontrollen auf der Marktstraße
Vorlage: A/17/4068-02

Nach Erläuterung des Antrags durch Herrn Peters regt Herr Beigeordneter Jehn an, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

Statt: Sollte die begründete Notwendigkeit bestehen, außerhalb der geregelten Zeiten anzuliefern, ist eine Öffnung durch den Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) für die Zeit der Anlieferung zu ermöglichen.

Neu: Sollte die begründete Notwendigkeit bestehen, außerhalb der geregelten Zeiten anzuliefern, ist durch die Verwaltung ein Lösungsvorschlag zu erarbeiten.

Die CDU-Fraktion erklärt sich daraufhin diesen Vorschlag einzuarbeiten.

Danach vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

Ende der Sitzung: 20.43 Uhr

gez.
Dominik Stenkamp
Bezirksbürgermeister
Oberhausen, 30.10.2023

gez.
Norbert Dostatni
Schriftführer
Oberhausen, 30.10.2023